

## Merkblatt für das Bachelorstudium mit Lehramtsoption: Modulangebot Deutsche Philologie

Die aktuelle Studien- und Prüfungsordnung finden Sie unter:

<http://www.fu-berlin.de/studium/studienorganisation/pruefung/stud-pruef-ordnungen.html>

### I. Wichtige AnsprechpartnerInnen:

<p><u>Studienbüro:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beratung zum Studienablauf und zu den Wahlmodulen in der Vertiefungsphase</li> <li>- Anerkennung und Anrechnung von Studienleistungen</li> <li>- Bescheinigungen über die Studiendauer und -leistungen (z.B. für das BaFöG-Amt)</li> </ul>	<p><b><u>Prof. Jutta Müller-Tamm, Dr. Frank Stucke, Dr. Susanne Scharnowski</u></b>  Habelschwerdter Allee 45, Raum JK 31/204</p> <p>E-Mail: <a href="mailto:beratung@germanistik.fu-berlin.de">beratung@germanistik.fu-berlin.de</a></p>
<p><u>Prüfungsbüro:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Betreuung / Verwaltung &amp; Problemlösung Campus Management</li> <li>- Annahme von Krankmeldungen (z.B. bei Prüfungen)</li> <li>- Erteilung der 2/3- Bescheinigung für Deutsch</li> </ul>	<p><b><u>Cornelia Marzi</u></b>  Habelschwerdter Allee 45, Raum JK 29/137</p> <p>E-Mail: <a href="mailto:marzi@zedat.fu-berlin.de">marzi@zedat.fu-berlin.de</a></p>
<p><u>Mentoringbüro:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beratung zu Studienplanung und –organisation</li> <li>- Beratung zu Arbeitsorganisation und Zeitmanagement</li> <li>- Beratung zu Berufswahl und wissenschaftliche Qualifizierung (Berufsfelder, Promotion),</li> <li>- Probleme im Zusammenhang mit wissenschaftlichen Arbeitstechniken</li> </ul>	<p><b><u>Franziska Ziep, Bastian Schlüter</u></b>  Habelschwerdter Allee 45, Raum JK 31/205</p> <p>Tel.:(030) 838 – 515 72  E-Mail: <a href="mailto:mentoren@germanistik.fu-berlin.de">mentoren@germanistik.fu-berlin.de</a></p>
<p><u>Tutorin für Deutsch:</u>  Studentische Beratung zum Studienablauf</p>	<p>Habelschwerdter Allee 45, Raum L 23/15</p> <p>E-Mail: <a href="mailto:tutorde@zedat.fu-berlin.de">tutorde@zedat.fu-berlin.de</a></p>

### II. Zu absolvierende Module (insgesamt 60 LP)

Semester	Modulname	Lehrveranstaltungen (LV)	Prüfungsform
1.	Basismodul Neuere Deutsche Literatur (10 LP)	Vorlesung (2 SWS) Seminar (3 SWS)	1 Hausarbeit: 3000 Wörter
2. (nur SoSe)	Basismodul Ältere Deutsche Literatur und Sprache (10 LP)	Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS) Übung (1 SWS)	1 Klausur für alle LV
3.	Basismodul Linguistik (10 LP)	Vorlesung (2 SWS) Seminar (2 SWS) Übung (1 SWS)	1 Klausur für alle LV

Weitere Informationen finden Sie unter:

[www.fu-berlin.de/zfl](http://www.fu-berlin.de/zfl)

Stand: 06. Juni 2014

4.	Aufbaumodul (10 LP bzw. 2x5LP) Neuere Deutsche Literatur ODER Linguistik ODER Ältere Deutsche Literatur und Sprache	2 LV mit jeweils 2 SWS	1 Hausarbeit: 3600 o. 4500 Wörter o. 1 Klausur
5.	2. Aufbaumodul (10 LP bzw. 2x5LP) <b>anderer</b> Fachbereich als das 1. Aufbaumodul	2 LV mit jeweils 2 SWS	1 Hausarbeit: 3600 o. 4500 Wörter o. 1 Klausur
6.	Vertiefungsmodul (10 LP) Neuere Deutsche Literatur ODER Linguistik ODER Ältere Deutsche Literatur und Sprache  <b>Fachbereich eines belegten Aufbaumoduls</b>	2 LV mit jeweils 2 SWS	1 Hausarbeit: o. mündl. Prüfung o. 1 Klausur

### III. Das Institut

<b>Institut für Deutsche und Niederländische Philologie</b>	<b>Bibliothek</b> Philologische Bibliothek
Silberlaube (Habelschwerdter Allee 45, 14195 Berlin) JK 31  <a href="http://www.geisteswissenschaften.fu-berlin.de/we04/index.html">http://www.geisteswissenschaften.fu-berlin.de/we04/index.html</a>	Silberlaube (Habelschwerdter Allee 45, 14195 Berlin) K-Gang zwischen 30. und 31. Straße  <a href="http://www.fu-berlin.de/sites/philbib/index.html">http://www.fu-berlin.de/sites/philbib/index.html</a>

### IV. Zu beachten:

- Das Studium ist generell konsekutiv aufgebaut, sodass die Aufbau- bzw. Vertiefungsmodule den Abschluss der Basismodule voraussetzen. Die Reihenfolge der Basis- und Aufbauveranstaltungen ist variabel, im Modulangebot wird jedoch empfohlen ein Modul pro Semester zu belegen.
- Im ersten Semester und vor dem Übergang in die Vertiefungsphase wird von der Studienordnung eine Studienberatung bei einer Dozentin/ einem Dozenten der Germanistik bzw. beim Mentoringbüro empfohlen. Diese soll zur Erschließung des eigenen Berufsweges dienen.